

Küchenwohntrends und Möbel Austria 2023

Die Erwartungen übertroffen

Dienstag, 09.05.2023

Messe-Update



Die sechste Ausgabe des österreichischen Fachmessedoppels für Küche, Essen, Wohnen hat alle Rekorde gebrochen. Foto: trendfairs

Die sechste Veranstaltung des Fachmessedoppels Küchenwohntrends und Möbel Austria in Salzburg wurde letzte Woche laut Veranstalter „überaus erfolgreich und mit einer positiven Messebilanz“ beendet. Die 239 Aussteller trafen auf einen Fachbesucheransturm, der mit +22,5% zur bisher erfolgreichsten Veranstaltung des Formats 2019 bzw. sogar mit +45% zur Vorveranstaltung 2021 alle Rekorde brach.

Das B2B-Event für Küche, Essen und Wohnen zog vom 3. bis 5. Mai 2023 über 5.800 Fachbesucher in die Mozartstadt. Rechnet man hierzu noch die Vertreter auf Ausstellerseite, wird bei einer Gesamtpräsenz von ca. 6.900 Personen die spannungsgeladene, euphorische Messeatmosphäre in der 15.000 Quadratmeter großen Halle 10 des Salzburger Ausstellungsgeländes nachvollziehbar. An erster Stelle standen die österreichischen Besucher mit einem Anteil von 69%, gefolgt von Messegästen aus Deutschland (ca. 26%), Italien (gut 2%) sowie weiterer 18 Nationen.

Die Vortrags- und Diskurspalette reichte von Digitalisierung von Käuferlebnissen, Nutzung von Robotik oder AI, Bioökonomie bis Kreislaufwirtschaft. Das Fachmessedoppel sieht Ausbildung und Weiterbildung ebenfalls als wesentlichen Bestandteil der Branche. So profitierten von der Präsenz zahlreicher Studenten und Studentinnen bedeutender Bildungsstätten – wie der FH Salzburg/Campus Kuchl, der HTBLVA

Ortwein/Graz, der HTL Mödling/Abteilung Innenarchitektur oder der Einrichtungsberaterschule Kuchl – nicht allein die ausstellenden Unternehmen, auch das Netzwerken mit gestandenen Profis aus der Branche führte schnell und immer wieder zu Win-win-Situationen. Parallel zu diesem eher formlosen Wissensaustausch waren die begehrten Podium-Events als kuratiertes Event der zentrale Anlaufpunkt.

Erstmals fand auf dem Fachmessedoppel die Vergabe des „BMK-Innovationspreis 2023“ statt. Im zwei-jährigen Turnus werden innovative Produkte und somit auch die Innovationskraft der dahinterstehenden Unternehmen ausgezeichnet. Eine dreigeteilte Jury, bestehend aus Fachhandel, Presse und BMK-Vorstand, bewertet die eingereichten Innovationen. Überreicht wurden die Preise von den Studierenden der Möbelfachschule in Köln. Mit großer Euphorie wurde das Unternehmen Bauformat in der Kategorie Küchenmöbel mit dem ersten Platz ausgezeichnet; die Unternehmen Burger Küchen und Ballerina Küchen wurden auf Platz zwei und drei gewählt. Für den Bereich Küchengeräte wurden die Unternehmen Miele, Smeg und Liebherr nominiert wobei die Firma Miele die beste Auszeichnung erhielt. Die höchste Nominierung für die Kategorie Küchenzubehör erhielt die Firma Naber gefolgt von den Unternehmen Systemceram und Dein Konfigurator. „Was den BMK-Innovationspreis deutlich von den herkömmlichen Designpreisen der Branche unterscheidet, ist der direkte Bezug zum Markt. Nur was sich im Verkauf bewährt, wird von den Händlern unserer Mitglieder auch auf Platz 1 gewählt.“ lässt BMK-Vorsitzender Hans Hermann Hagelmann verlauten.

Die nächste Fachmesse Küchenwohntrends und Möbel Austria findet von Mittwoch, dem 7. Mai, bis Freitag, dem 9. Mai 2025.

Die Erwartungen übertroffen